

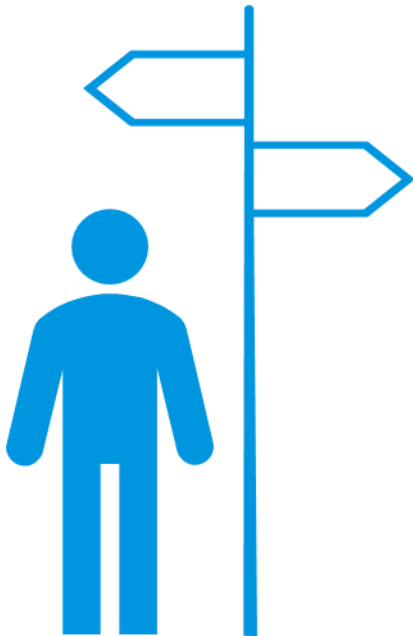
DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT



Würenlos IO; K 275 Landstrasse
öffentliche Informationsveranstaltung

22. September 2025

Inhaltsverzeichnis

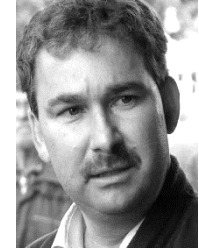


Agenda	Referent
1. Begrüssung	Anton Möckel
2. Vorstellung	Anton Möckel
3. Ausgangslage	Marius Büttiker
4. Projektziele	Marius Büttiker
5. Projektstand	Marius Büttiker
6. Projektvorstellungen	T. J. Meile / P. Steinauer / P. Hug
7. Kosten	T. J. Meile / P. Hug
8. Weiteres Vorgehen/Termine	Marius Büttiker
9. Zusammenfassung	Marius Büttiker
10. Fragen	alle

2. Vorstellung

- > Name: Marius Büttiker
- > Funktion: Gesamtprojektleiter

- > Organisation:



- > Name: Thomas J. Meile
- > Funktion: Projektleiter

- > Organisation:



- > Name: Pawel Hug
- > Funktion: Projektverfasser

- > Organisation:  **Rothpletz | Lienhard**



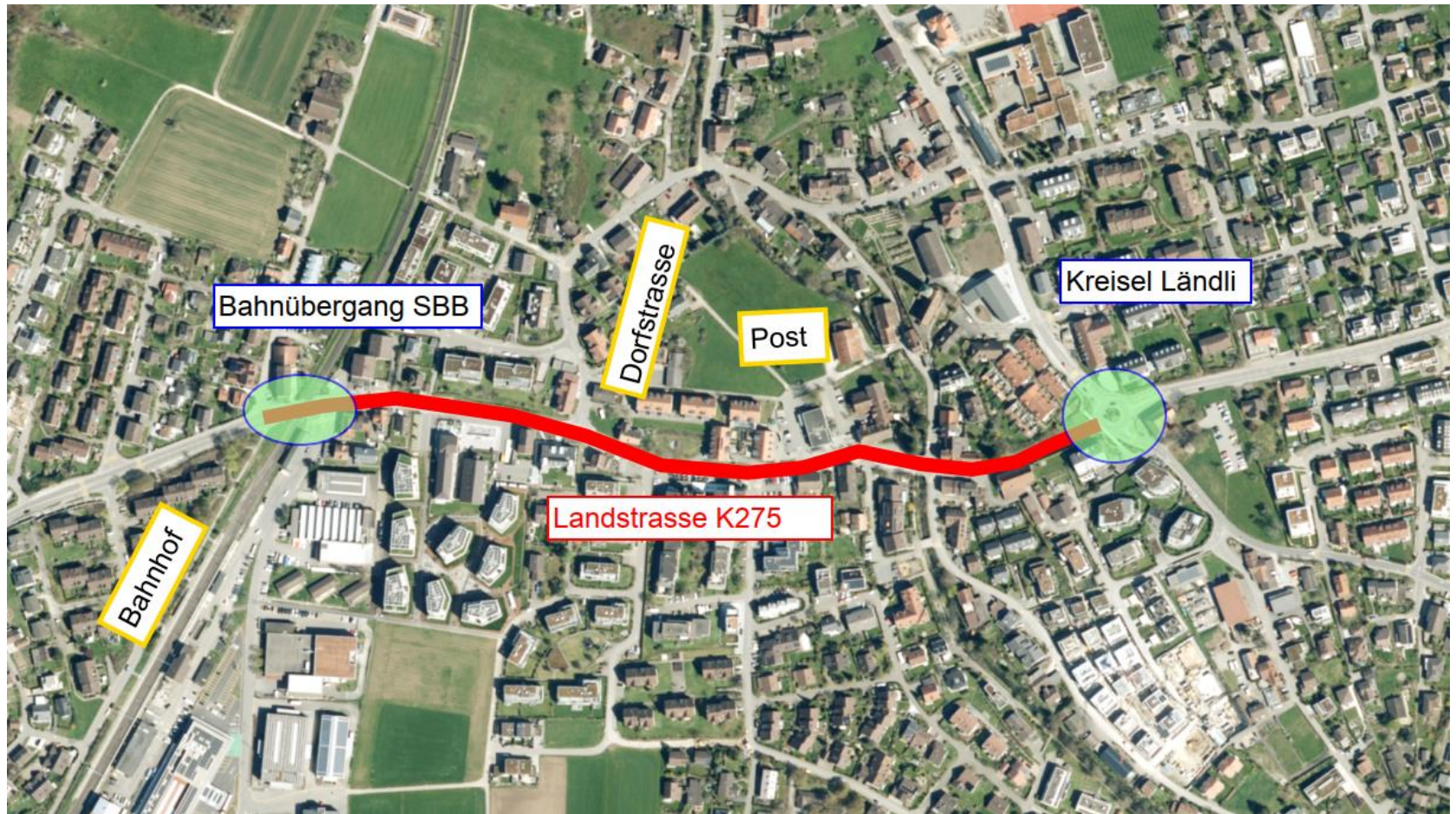
- > Name: Peter Steinauer
- > Funktion: Projektverfasser Gestaltung

- > Organisation:  **SKK Landschaftsarchitekten**



3. Ausgangslage

Projektperimeter



3. Ausgangslage

Ist-Situation (1/2)



- > Motorisierter Individualverkehr (MIV)
 - DTV (Fz/Tag) 9'800 2023 → **Hohe Verkehrsbelastung**
 - Kantonale Hauptverkehrsstrasse (HVS)
 - Versorgungsrouten Typ 2

- > Öffentlicher Verkehr:
 - RVBW-Linie 1 (Baden Bhf Ost – Würenlos Bettlen)
 - RVBW-Linie 11 (Bhf Würenlos - Bhf Killwangen)
 - Bushaltestelle Post

- > Langsamverkehr
 - Fehlende Fusswegverbindungen östliche Strassenseite
 - Kantonale Radroute Nr. 520 ist im Mischverkehr geführt

3. Ausgangslage

Ist-Situation (2/2)



- > Siedlung und Gestaltung
 - Wichtige Einfahrtachse von Wettingen
 - Erschliessung Bahnhof Würenlos
 - Erschliessung angrenzende Liegenschaften
 - Erschliessung Gemeindestrassen
 - Visitenkarte Würenlos

- > Zentrale Verkehrsachse für MIV, ÖV sowie Rad- und Fussverkehr
- > Lokale bis überregionale Verkehrsfunktionen mit vielen Nutzungsansprüchen

- > Agglo-Projekt:
 - > AGGLO-Programm Limmattal 2. Generation
 - > Baureife muss erreicht sein und Finanzierungsvereinbarung mit Bund muss vor 31.12.2027 abgeschlossen sein.
 - > Maximaler Beitrag des Bundes CHF 0.65 Mio.

3. Ausgangslage

Handlungsbedarf (1/3)

- > Sanierungsbedarf Strasse
- > kommunale Werkleitungen → Sanierungsbedarf und Ausbau
 - Kanalisation
 - Wasserleitung
 - Elektrorohrblöcke
- > Lärmbelastungen (Lärmüberprüfung (Lüp) wird noch durchgeführt)



3. Ausgangslage

Handlungsbedarf (2/3)

- > Bushaltestellen sind nicht BehiG → Anpassung ans BehiG



3. Ausgangslage

Handlungsbedarf (3/3)

- > Fehlendes Fuss- und Radwegangebot Ostseite



3. Ausgangslage

Handlungsbedarf Zusammenfassung



- > Bushaltestellen sind nicht behindertengerecht
- > Angebot Veloverkehr ungenügend
- > Fussgängerlängsverbindung heute nur einseitig vorhanden
- > Fussgängerquerungen teilweise ohne bauliche Querungshilfe und Beleuchtung
- > Defizite bei der Gestaltung des Strassenraums
- > Schlechter Strassenzustand
- > Lärmbelastung
- > Kommunale Werkleitungen sanierungsbedürftig

4. Projektziele



- > Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden
- > Förderung des öffentlichen Verkehrs
 - Optimierung und Anpassung der ÖV-Haltestellen an Behindertengleichstellungsgesetz
 - Zusätzliche Bushaltestellen Steinhof
- > Förderung Rad- und Fussverkehr
 - Ergänzung der Infrastruktur für den Velo- und Fussverkehr
 - Abstimmung von Siedlung und Verkehr
 - Gestalterische Aufwertung des Strassenraums
 - Bepflanzung zur Verbesserung des Mikroklimas
 - Anpassung/Erneuerung Beleuchtung
- > Lärmoptimierung (Einbau lärmindernder Deckbelag)
- > Werterhalt der Infrastruktur
 - Instandstellung des sanierungsbedürftigen Strassenkörpers
 - Erneuerung der gemeindeeigenen Werkleitungen

5. Projektstand

Projektentwicklung



6. Projektvorstellung

Strassenraumgestaltung - Übersicht

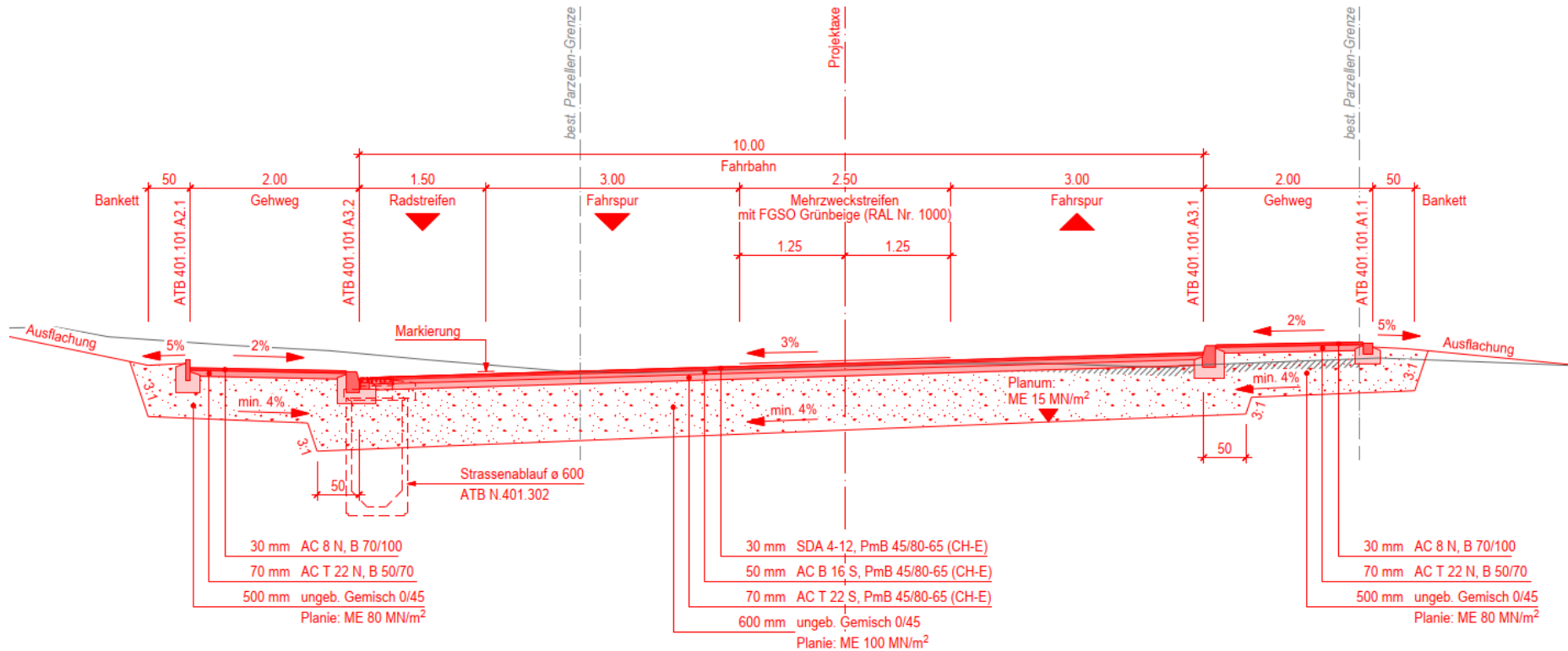


- Aufwertung Strassenraum und Strassennebenflächen
- Aufwertung Ortsbild
- Strassenraum fassen
- Baum- und Rabattenpflanzungen

- Mikroklima
- Ersatz-/ Wiederherstellungsmassnahmen
- Post
- Rössli

6. Projektvorstellung

Normalprofil



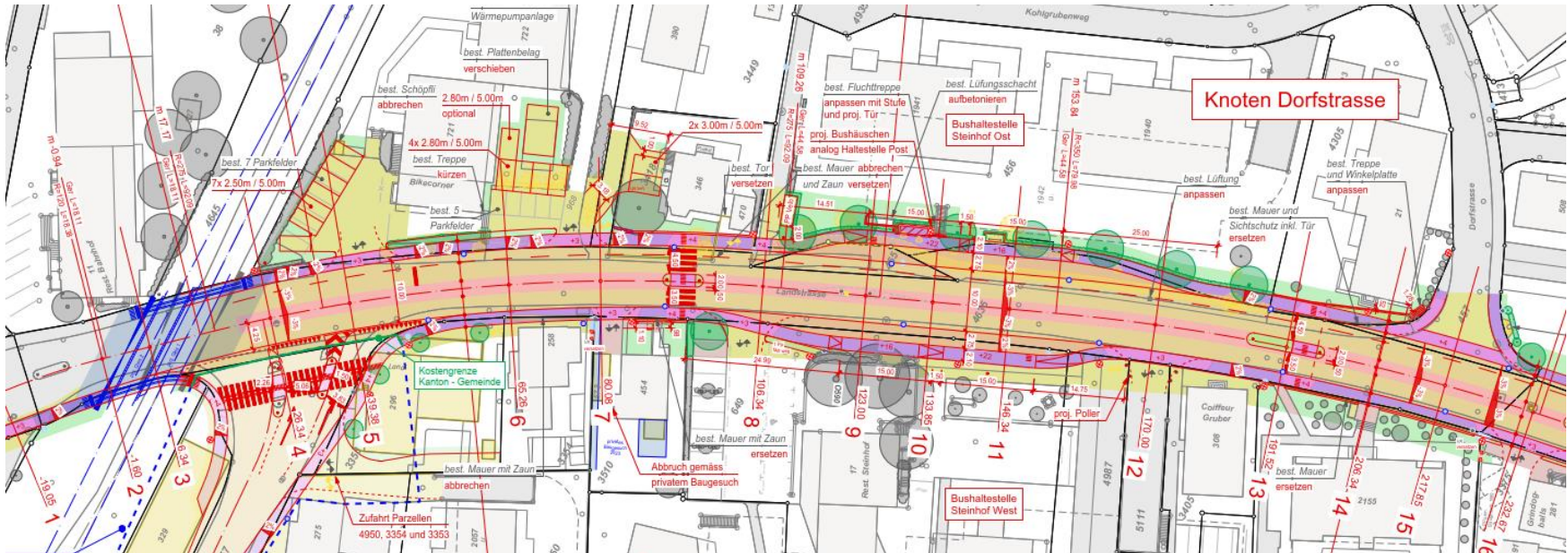
- Fahrstreifen je 3.00 m
- Mehrzweckstreifen 2.50m
- Gehwege 2.00 m bzw. 1.50m
- Radstreifen ostseitig 1.50 m

6. Projektvorstellung

Bahnhofstr. – Dorfstr.

Drittprojekte

- Bahnhofstrasse (Gde)
- Bahnübergang (SBB)



- Strassenraumgestaltung
- Neue Bushaltestellen Steinhof (BehiG)
- Erweiterung Bahnübergang (SBB Projekt)

- Strassensanierung
- Fahrstreifen je 3.00 m
- Mehrzweckstreifen 2.50m
- Gehwege 2.00 m
- Radstreifen ostseitig 1.50 m

6. Projektvorstellung

Bestand Knoten Bahnhofstrasse



6. Projektvorstellung

Visualisierung Knoten Bahnhofstrasse



6. Projektvorstellung

Bestand Bushaltest. Steinhof



6. Projektvorstellung

Visualisierung Bushaltest. Steinhof

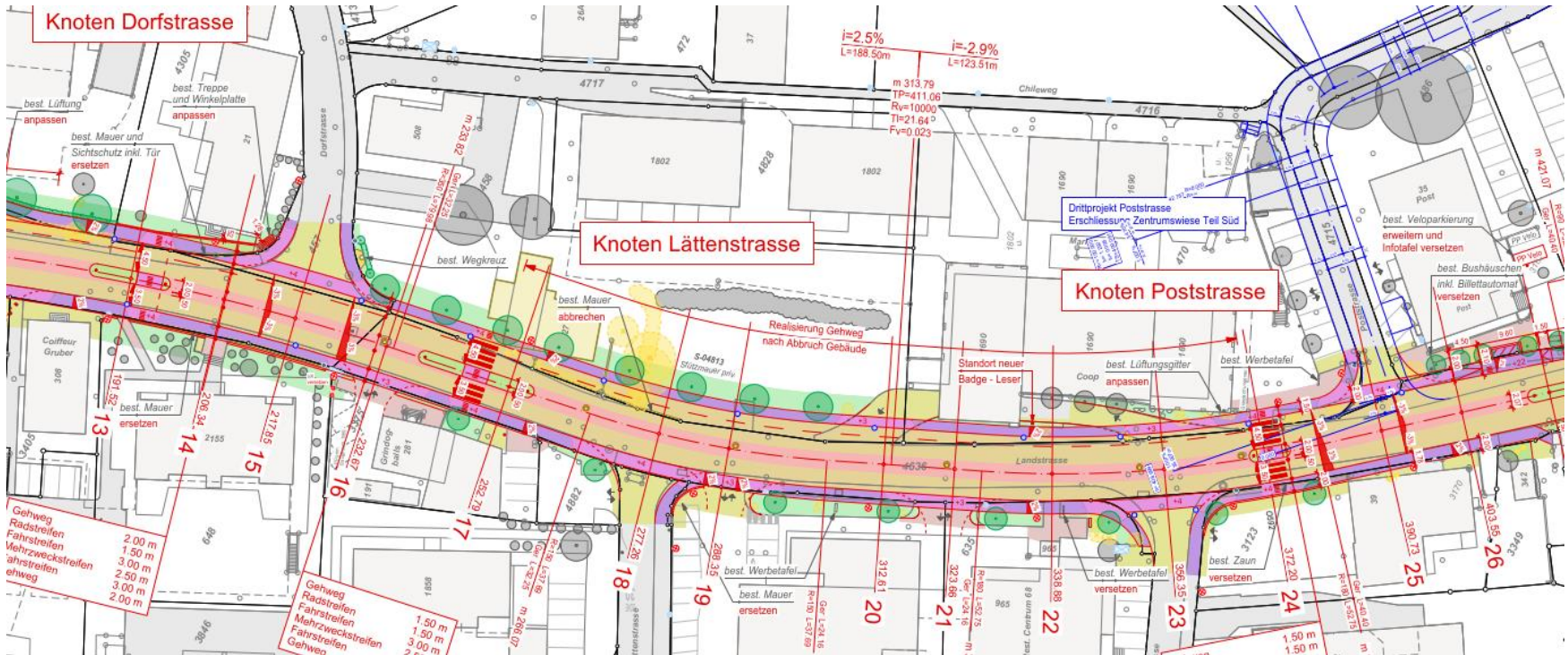


6. Projektvorstellung

Dorfstr. – Poststr.

Drittprojekte

- Kanalisationserneuerung
- TBW Wasser und EW



- Strassenraumgestaltung
- Fahrstreifen je 3.00 m
- Mehrzweckstreifen 2.50m

- Gehwege West 2.00 m
- Gehwege Ost 1.50m
- Radstreifen ostseitig 1.50 m

6. Projektvorstellung

Bestand Knoten Knoten Dorfstrasse



6. Projektvorstellung

Visualisierung Knoten Dorfstrasse V1



6. Projektvorstellung

Visualisierung Knoten Dorfstrasse V2



6. Projektvorstellung

Bestand Bereich Coop



6. Projektvorstellung

Visualisierung Bereich Coop V1



6. Projektvorstellung

Visualisierung Bereich Coop V2

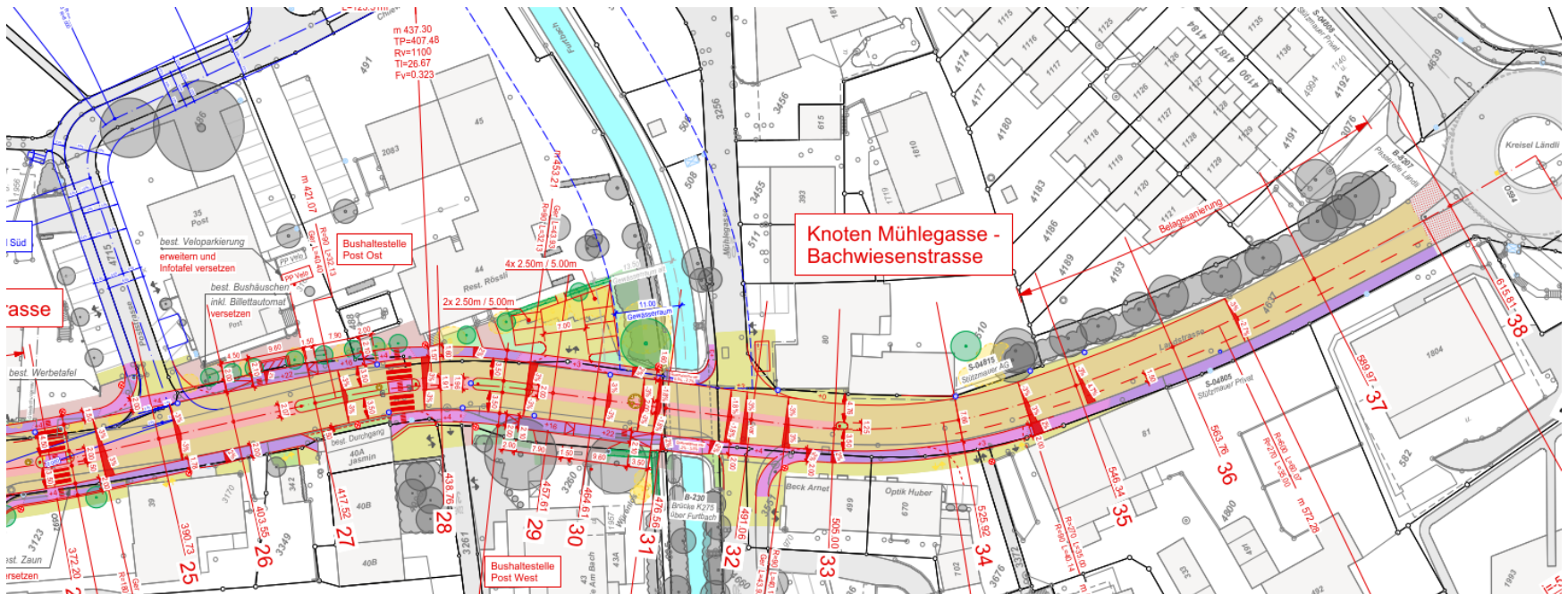


6. Projektvorstellung

Poststr. – Kreisel Ländli

Drittprojekte

- Kanalisationserneuerung
- TBW Wasser und EW



- Strassenraumgestaltung
- Bushaltestellen Post (BehiG)
- Optimierung Parkplatz Rössli
- Baumreihe (160 m)

- Fahrstreifen je 3.00 m
- Mehrzweckstreifen 2.50m
- Gehweg ostseitig 1.50 m
- Radstreifen westseitig 1.50 m

6. Projektvorstellung

Bestand Bereich Post



6. Projektvorstellung

Visualisierung Bereich Post



6. Projektvorstellung

Bestand Bereich Rössli



6. Projektvorstellung

Visualisierung Bereich Rössli



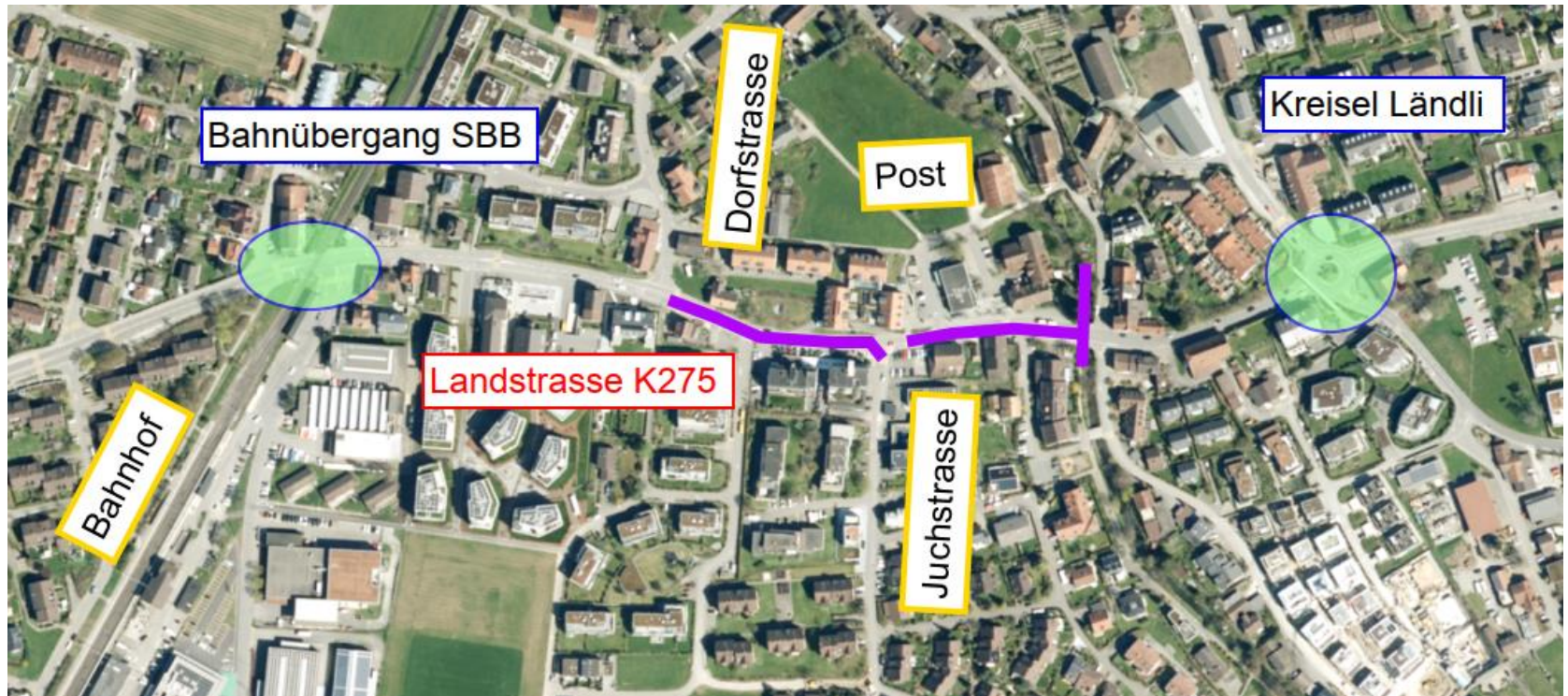
6 Projektvorstellung

Werkleitungen Gemeinde

1. **Abwasserleitungen**
2. **Wasserversorgung**
3. **EW-Rohrblock**

6. Projektvorstellung

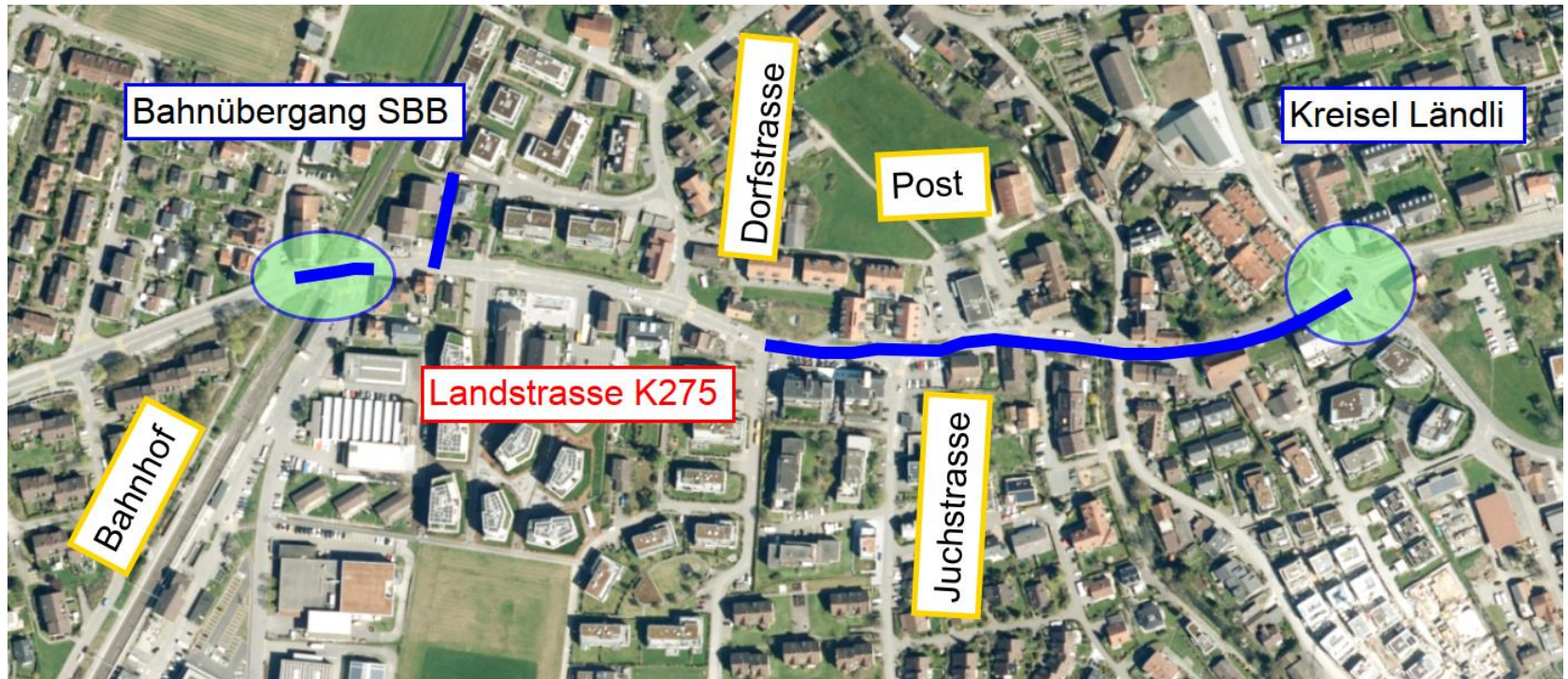
Abwasserleitung



- > Abwasserleitung (Kanalisation)
- > Dorfstrasse bis Juchstrasse
- > Juchstrasse bis Furtbach
- > Entlang Furtbach
- > Durchmesser 400 bis 900mm

6. Projektvorstellung

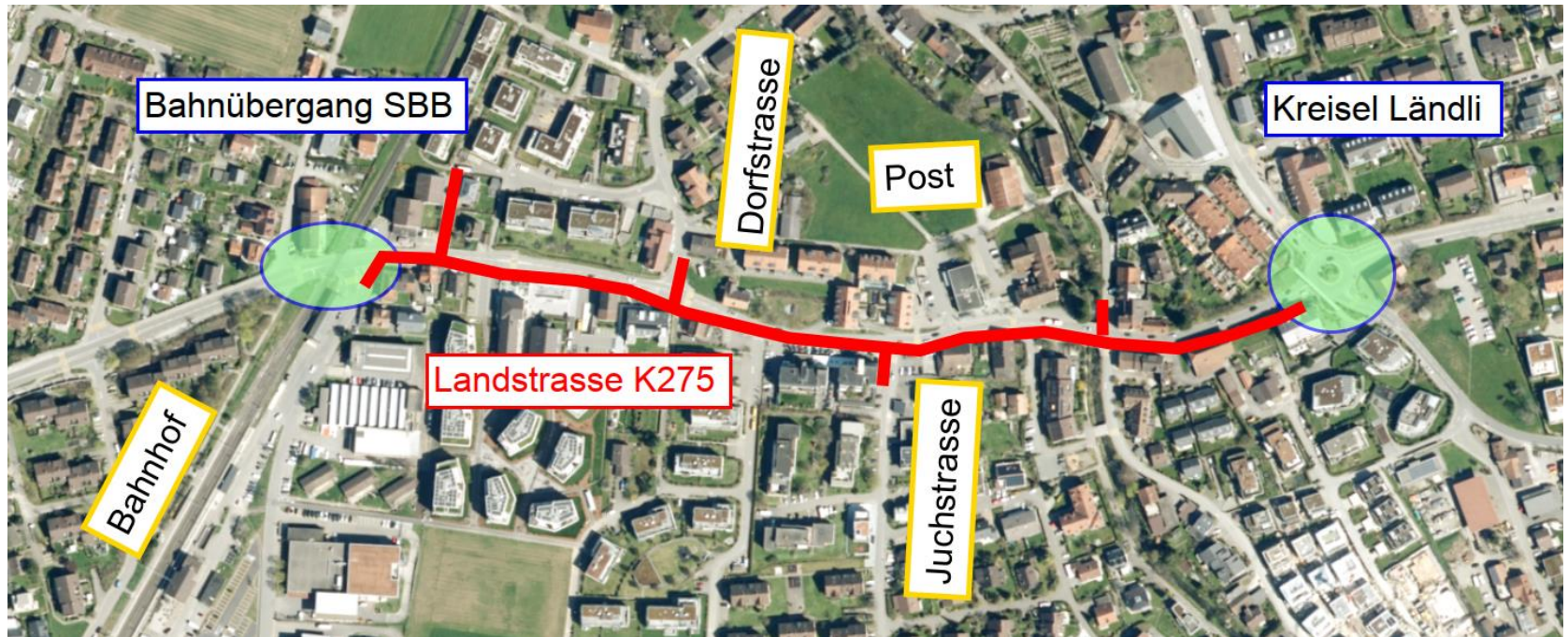
Wasserversorgung



- > Neubau Wasserleitung Ø200 (Lättenstr. – Kreisel Ländli)
- > Unterquerung SBB
- > Erneuerung Hausanschlüsse bis Hinterkante Gehweg

6. Projektvorstellung

EW-Rohrblock



- > Neubau Rohranlage EW (TBW) auf ganzer Länge
- > Neue Schächte
- > Beleuchtung

7. Kosten

Kantonsstrassenprojekt



Gesamtkosten Kantonsstrassenprojekt		Anteil Gemeinde		Anteil Kanton Aargau	
Total	8'800'000.-	~35%	ca. 3'133'250.-	~65%	ca. 5'666'750.-

Beträge gerundet inkl. MWST

Bundesbeitrag aus AGGLO-Programm Limmattal 2. Generation, sind gemäss Leistungsvereinbarung für: Würenlos, Landstrasse, K275 maximal CHF 0.65 Mio. zu erwarten.

Die definitive Anrechnung des vom Bund effektiv geleisteten Beitrags an den Anteil der Gemeinde erfolgt im Rahmen der Schlussabrechnung

7. Kosten

Gemeinde



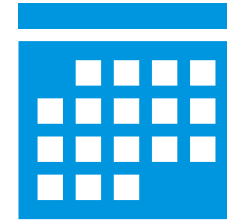
Kosten Gemeindeprojekte

Strassenbau	ca. 785'000.-
Beleuchtung	ca. 135'000.-
Abwasserleitung	ca. 970'000.-
Wasserleitung	ca. 810'000.-
EW-Rohrblock	ca. 520'000.-
Total	ca. 3'220'000.-

Gesamtkosten Gemeinde

Kantonsstrasse	ca. 3'133'250.-
Gemeindeprojekte	ca. 3'220'000.-
Total	ca. 6'353'250.-

8. Weiteres Vorgehen/Termine



> Nächste Termine

- Öffentliche Projektinformation
- Kreditgenehmigung Gemeinde
- Kreditgenehmigung Kanton
- Öffentliche Planaufgabe

Heute

Dezember 2025

Frühling 2026

Frühling 2026

> Termine weitere Projektphasen

- Projektgutheissung
- Agglo-Finanzierungsvereinbarung
- Landerwerbsverfahren
- Ausführungsprojekt, UN-Submission
- Baustart
- Fertigstellung

Frühling 2027

Herbst 2027

Frühling 2028

Sommer 2028

Herbst 2028

Herbst 2030

9. Zusammenfassung



- > Was wollen wir mit dem Projekt erreichen:
 1. Erhöhung der Verkehrssicherheit
 2. Förderung Fuss- und Veloverkehr
 3. Förderung des öffentlichen Verkehrs
 4. Minderung der Lärmemissionen
 5. Instandsetzung der sanierungsbedürftigen Strasse und Werkleitungen
 6. Abstimmung Siedlung und Verkehr
 7. Aufwertung Strassenraumgestaltung und Verbesserung Mikroklima

10. Fragen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



MOBILITÄT

Wir bauen für die Zukunft.

Departement
Bau, Verkehr und Umwelt

www.ag.ch/mobilitaet